

PROFI

Trockenbeton C 25/30 XF2/XF4



Produkt: Fertige Frost und Taumittel beständige Trockenbetonmischung

Anwendung: fertige Betonmischung für kleine und große Betonarbeiten; für innen und außen; Fundamente; Verfüllen von Schalungs- und Mantelsteinen; Ausgießen von Aussparungen; Überlager, Balken, Geschosdecken, Deckenroste; Stiegen, Fußböden etc.

Eigenschaften: PROFIL Trockenbeton C 25/30 XF2/XF4 ist ein händisch und maschinell verarbeitbarer Werk trockenmörtel. Frost und Taumittel beständig. Faserarmiert.

Technische Daten:

Zusammensetzung:	Zement, Kalksteinsand bis 8 mm, Zusatzmittel, Fasern
Körnung:	Kalksteinsand 0 – 8 mm
Materialverbrauch:	ca. 20 kg/m ² /cm Schichtdicke
Festigkeitsklasse:	C 25/30 gem. ÖNORM B 4710-1
Trockenrohddichte:	2100 - 2300 kg/m ³
Verarbeitungskonsistenz:	C1 – F38 gem. ÖNORM B 4710-1
Ergiebigkeit:	2 to ergeben ca. 1m ³ Frischbeton
Wasserbedarf:	ca. 3,2 – 4,0l reines Wasser/Sack

Normen: ÖNORM B 4710

Untergrundprüfung Der Untergrund muss auf Festigkeit, Ebenföchigkeit, Feuchtigkeitsgehalt und etwaige Verschmutzung geprüft werden.

Verarbeitungstechnik: Mit PROFIL Trockenbeton C 25/30 sind sämtliche Betonarbeiten wie üblich auszuführen. Im Silo kann der PROFIL Trockenbeton mit dem angeflanschem Durchlaufmischer gemischt werden. Nach dem Mischen ist der Frischbeton so rasch wie möglich einzubauen. Nach dem Einbringen ist der fertige Beton je nach Konsistenz zu Verdichten und zu Glätten.
Der Wasserbedarf richtet sich je nach gewünschter Konsistenz.
Mögliche Konsistenzbereiche: von steif bis plastisch
Siloware: ca. 80 – 100 l reines Wasser/to

Es gelten die üblichen Verarbeitungsrichtlinien der ÖNORM B4710-1.

Hinweise: PROFITrockenbeton darf während der Verarbeitung und des Abbindevorganges nicht unter einer Raum-, Material- und Untergrundtemperatur von + 5°C verwendet werden. Der frische Beton ist außerdem vor Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

Beim Einbau von PROFITrockenbeton C 25/30 ist die ÖNORM B 4710-1 zu beachten.

Entsorgung: Bauschuttdeponie oder Problemstoffstellen - nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, das Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Sonderabfallschlüsselnummer: 31409 (gem. ÖNORM S 2100).

Qualitätssicherung: Eigenüberwachung in unserem werkseigenen Labor sowie Fremdüberwachung durch staatlich autorisierte Prüfstellen.

Lieferform/ Lose im Silo mit angeflanschem Durchlaufmischer; im 40 kg Sack (Lieferbar ab August 2006). 1400 kg/Palette

Lagerung: trocken auf Palette (foliert) mind. 6 Monate haltbar.

Sicherheitsdaten: Enthält chromatreduzierten Portlandzement (EINECS-Nummer 266-043-4).

R – Sätze:

R 37 – Reizt die Atmungsorgane.

R 38 – Reizt die Haut.

R 41 – Gefahr ernster Augenschäden.

R 43 – Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

S – Sätze:

S 2 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 24 – Berührung mit der Haut vermeiden.

S 25 – Berührung mit den Augen vermeiden.

S 26 – Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und den Arzt aufsuchen.

S 28 – Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.

S 37 – Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

S 39 – Schutzbrille tragen.

S 56 – Diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen.

S 60 – Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Xi



Reizend

Ernstbrunner Kalktechnik GmbH

2115 Ernstbrunn, Mistelbacher Straße 70-80

Telefon: +43/2576/2320-0; Telefax: +43/2576/2320-45;

E-mail: mail@profibaustoffe.com